

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1899

157 (8.6.1899) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 157. Zweites Blatt. Donnerstag den 8. Juni (folgt ein drittes Blatt.) 1899.

Fahndung.

Nr. 28518. Am 24. Mai d. Js. wurde dahier ein deutscher kurzhaariger, kastanienbrauner Jagdhund mit auffallend schönem Kopf, langen herabhängenden Ohren, kurzgeschlittenem Schwanz, auf den Namen „Lita“ gehend, von der Straße weg gestohlen. Der Beschädigte hat eine Belohnung von 20 Mark auf Wiederbeibringung des Thieres ausgesetzt. Ich bitte um Fahndung.

Karlsruhe, den 5. Juni 1899.
Der Groß. Staatsanwalt.
Duffner.

Bekanntmachung.

Vom 1. Juni ab ist der Sprechverkehr zwischen sämtlichen Orten mit Stadt-Fernsprecheinrichtung des diesseitigen Bezirks einerseits und sämtlichen Württembergischen Telephonanstalten nebst Bedingen andererseits zugelassen.

Karlsruhe (Baden), den 6. Juni 1899.
Kaiserliches Telegraphenamts.
Richtmet.

Bekanntmachung.

Nr. 8140. Vor kurzem ist in der badischen Presse eine Annonce erschienen, in welcher ein „Deutsches Heilinstitut für Ohrenranke, L. Moerd, in New-York, Amerika“, Schwerhörigen und Tauben durch ein neues Verfahren in kurzer Zeit Wiederherstellung ihres Gehöres verspricht. Wer sich an die angegebene Adresse wendet, erhält eine Anzahl Druckschriften — Gebrauchsanweisung für Moerd's verbesserte künstliche Ohrtrommeln und Dankschreiben angeblich geheilter Patienten — und die Aufforderung, den Betrag von 36 M. einzusenden, worauf die Zusendung einer Ohrtrommel erfolge. Die Moerd'schen Ohrtrommeln sind eine Modifikation der J. S. Nicholson'schen „patentierten vervollkommeneten künstlichen Ohrtrommeln, über die wir bereits im Jahre 1887 folgendes veröffentlicht haben:

„Die Nicholson'sche Ohrtrommel besteht aus einem kleinen Metallstäbchen, das von einer Metallhülse umgeben ist; an dessen einem Ende ist zwischen zwei kleinen Metallplättchen, am anderen Ende zwischen ein solches Plättchen und den Endknopf des Stäbchens je ein Kautschukplättchen eingeklemmt, das in seiner Größe ungefähr der Weite des äußeren Gehörganges entspricht. Das Paar solcher Ohrtrommeln kostet 30—42 M., während die Herstellungskosten kaum 1 M. betragen.“

Die Ohrtrommeln sind eine Nachahmung der schon längst bekannten künstlichen Trommelfelle. Diese können aber nur nach genauester wissenschaftlicher Untersuchung bei einer sehr beschränkten Anzahl von Ohrenkrankheiten unter ständiger ärztlicher Ueberwachung angewendet, Nutzen bringen, aber niemals jede Art von Schwerhörigkeit heilen. Das Tragen von künstlichen Trommelfellen kann, wenn es nicht von sachverständiger Seite gehörig überwacht wird, Nachteil und sogar Gefahr für die noch vorhandene Hörfähigkeit bringen.

Wir warnen daher vor dem Gebrauch der Ohrtrommeln ohne ärztliche Beratung.

Karlsruhe, den 3. Juni 1899.

Der Ortsgesundheitsrat.
Siegrist.

Breunig.

Nachweisung

über den Stand der Spar- und Leihkasse Rüppurr für das Rechnungsjahr 1898.

Betrag der Einlagen am 1. Januar 1898	910 428 M. 80 Pf.
Neue Einlagen im Jahre 1898	225 269 M. 59 Pf.
Rückgangsschrift im Jahre 1898	32 847 M. 59 Pf.
Aufgenommene Kapitalien	6 000 M. — Pf.
Zusammen	1 174 045 M. 98 Pf.
Im Jahr 1898 wurde von den Einlegern zurückgenommen	110 936 M. 04 Pf.
Restguthaben der Einleger	1 063 109 M. 94 Pf.

Von dem Vermögen sind angelegt:

a. In Darlehen gegen bedungenes erstes Unterpfand in Liegenschaften	598 130 M. 72 Pf.
b. In Groß. Bad. Staatspapieren und Partialobligationen	348 723 M. — Pf.
c. In Darlehen an Gemeinden	90 771 M. 23 Pf.
d. In Liegenschaftskaufschillingen	14 140 M. 42 Pf.
e. In Restkaufschillingen	2 000 M. — Pf.
f. In Darlehen an Private gegen Schuldscheine	23 165 M. — Pf.
Zusammen	1 076 930 M. 37 Pf.
Kassenvorrath am 31. Dezember 1898	9 072 M. 57 Pf.
Einnahmerückstände am 31. Dezember 1898	2 849 M. 09 Pf.
Worth der Inventarstücke	433 M. 24 Pf.
Zusammen	12 354 M. 90 Pf.
Vermögen	1 089 285 M. 27 Pf.
Hierauf haften Schulden:	
Guthaben der Einleger nach oben	1 063 109 M. 94 Pf.
Bestand des Reservefonds	26 176 M. 33 Pf.

Rüppurr, den 31. Mai 1899.
Der Verwaltungsrath.

Bekanntmachung.

Bei der unter Gemeindegütern stehender Spar- und Leihkasse Rüppurr (Haltestelle der Mühlhalbahn) können jederzeit Einlagen bis zur Höhe von 3000 M. gemacht werden und werden dieselben mit 3 1/2 % verzinst.

Der Verwaltungsrath.

Volontär-Arzt-Stelle.

Nr. 8275. Die Stelle eines Volontär-Assistenzarztes am städtischen Krankenhaus ist alsbald zu besetzen.

Bewerber wollen ihre Gesuche unter Anschluß der Approbations-Urkunde innerhalb 10 Tagen bei uns einreichen.

Karlsruhe, den 31. Mai 1899.

Krankenhaus-Kommission.
Siegrist. Schumann.

Installationsmeister-Gesuch.

In Folge freiwilligen Austrittes des bisherigen Beamten ist die Stelle eines Installationsmeisters neu zu besetzen.

Die Bemessung des Anfangsgehaltes bleibt besonderer Vereinbarung vorbehalten. Der zu erreichende Höchstgehalt beträgt 3000 M. jährlich. Außerdem wird Dienstwohnung, die mit 10 % des Gehaltes abgerechnet wird, und eine Funktionszulage von jährlich 500 M. für Dienstleistungen und Vereinfachung außerhalb der regelmäßigen Dienstzeit gewährt.

Mit der Stelle, welche in die IV. Gehaltsklasse des städtischen Beamtenstatuts gehört, ist Anwartschaft auf Ruhegehalt und Hinterbliebenenversorgung verbunden.

Bewerber (gelernte Installateure) im Alter zwischen 25 und 35 Jahren, welche im gesammten im Gas- und Wasserwerksbetrieb vorkommenden Installationswesen durchaus bewandert sein müssen, wollen ihre Gesuche schriftlich unter Beifügung von Zeugnisabschriften und unter Angabe ihrer Gehaltsansprüche und des Eintrittstermines spätestens bis zum 1. Juli d. Js. bei uns einreichen.

Karlsruhe, den 5. Juni 1899.

Direktion der städtischen Gas- und Wasserwerke.

Allgemeine Versorgungs-Anstalt.

—= Karlsruher Lebensversicherung. —=

Die Mitglieder der Anstalt werden zu der **ordentlichen Generalversammlung** auf Samstag den 10. Juni 1899, Nachmittags 3 Uhr, in das Anstaltsgebäude zu Karlsruhe, Kaiser-Allee 4, eingeladen.

Tagesordnung:

1. Abnahme des Rechenschaftsberichts für 1898 und Beschlussfassung hierüber,
 2. Ergänzungswahlen zum Aufsichtsrathe.
- Zur Legitimation bitten wir die Versicherungs-Urkunden (Policen oder Rentenscheine) vorzulegen oder vor der Generalversammlung Eintrittskarten auf dem Bureau der Anstalt entgegenzunehmen.

Der Aufsichtsrath.

Versteigerung.

Freitag den 9. Juni, Nachmittags 2 Uhr, werden im Auktionslokal Zähringerstraße 29 gegen baar versteigert:

1 große Partie Frauenkleiderstoffe, hell und farbig, Cattune, schwarze Kleiderstoffe, feine weiße und farbige Unterröcke, Schürzen, Hemdenzeug, weiße und farbige Taschentücher, schöne, weiße Tischgedecke mit Servietten, farbige Tisch- und Kommodebecken, 5 Duzend neue Betttücher, feine Frauenhemden mit Handstickerei, Handtücher, 6 Duzend Netz-Unterjacken, feine Herrensocken, Strümpfe etc.

S. Hirschmann, Auktionsgeschäft.

Gegenstände zum Versteigern können stets in meinem Geschäft angemeldet werden.

Gaus-Verkauf.

5.1. Das Anwesen Rheinstraße 16, bisher als Wirtschaft „Zur Linde“ betrieben, weitläufiges Wohnhaus mit Küchenanbau, Stallung, geräumigem Hof mit Zufahrt von der Straße, soll am Donnerstag den 15. d. Mts., Vormittags 10 Uhr, in der besagten Wirtschaft öffentlich auf's Meistgebot versteigert werden.

Anzahlung mindestens M. 10000.—.
Uebnahme am 1. Juli d. Js.
Mühlburg, 6. Juni 1899.
Frh. v. Seldeneck'sche Gutsverwaltung.

Zwangs-Versteigerung.

Freitag den 9. Juni 1899, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokal Waldhornstrasse 19 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 1 Buffet, 2 Schreibtische, 1 Kameeltaschendivan, 1 Salontisch, 1 Kommode, 2 große Spiegel, 1 Nähmaschine, 2 Padentbecken, 12 Tragtischüberzüge, 25 Kinderwagendecken, 10 weiße und farbige Unterröcke, ca. 60 Mtr. Vorhangstoff, 1 Sammlung Briefmarken, 1 Taschenuhr mit Kette, 2 Zweiräder, eine Parthie Gemälde und Bilder mit und ohne Rahmen, 1 Schmetterlingsammlung, 1 Aquarium, 1 Blumentisch, 1 Kühlung (Decorativ), 2 Fahrradlaternen, Vorhänge, Vasen, Figuren, Portiören, Tischdecken, 1 Herrenanzug, 1 Sommerüberzieher, 2 Jacken, 2 Westen, 1 Meit- und 1 Madlerhose, 1 Schützenjacke, 1 Jägerbüchse, 1 Meisttasche, 6 Flaschen Rum, ca. 85 Liter Wagenbitter, Kirschwasser, Zwetschgenwasser und Weisswein, 6200 Stück Cigarren und Cigaretten, 1 Büchse und 3 Gläser Bonbons, ca. 50 Pfd. Zwetschgen, ca. 50 Pfd. Mehl, 3 Kisten Nudeln und Macaroni, 3 Tonnen Tafel-Gelée, Melange-Marmeladen und Latwerge, 22 Besen, 6 Teppichlöffel, eine Parthie Kerzen, Stärke, Putztücher, Waschpulver, Feueranzünder und Anderes mehr, sowie das Gebrauchsmusterrecht auf Einschweißapparat für Fässer, bestehend in einer an einem Spund drehbar befestigten, durchlöchernten Nöhre, in welcher der Schwefel mittels Klemmvorrichtung aufgehängt ist (Gebrauchsmuster-Nr. des Kaiserl. Patentamts Nr. 91475).
Karlsruhe, 5. Juni 1899.
Schön, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

3.1. Augartenstraße 81 ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör (Kochgas-einrichtung), eventl. mit Mansarde, per sofort oder 1. Juli zu vermieten.
5.1. Durlacher Allee 16 ist eine Wohnung, der Neuzeit entsprechend, von 6 Zimmern, Balkon, Badezimmer und reichlichem Zugehör, Antheil an der Waschküche und dem Trockenweicher auf 1. Juli oder später zu vermieten. Näheres parterre.

2.1. Hirschstraße 1, parterre, ist eine schön- Wohnung von 2 Zimmern, Gas- und Wasserleitung, mit separatem Glasabschluss, an einen Herrn per 1. Juli zu vermieten. Einzuweisen von 1-2 Uhr.

3.1. Kaiserstraße 121 im Seitenbau, drei Treppen hoch, ist auf 1. Oktober eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

* Kaiserstraße 45 ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern mit anstl. Speicher, Wasserleitung etc. auf 1. Juli an eine einzelne Person oder kleine Familie zu vermieten. Näheres im Hinterhaus.

* 2.1. Morgenstraße 29 ist eine Wohnung von 2 großen Zimmern und Zugehör auf 1. Juli billig zu vermieten.

— Rankestraße 3 sind Wohnungen von 3 Zimmern sammt Zugehör sofort oder auf später zu vermieten. Zu erfragen Durlacherstraße 71 im Laden.

— Sofienstraße 56 ist eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche auf 1. Juli zu vermieten.

3.2. Viktoriastraße 17 ist der zweite Stock, bestehend in 5 Zimmern, Küche, zwei Mansarden, zwei Kellern, versehen mit Gas- und Wasserleitung, wegen gründlicher Renovierung auf 15. Juli oder später zu vermieten. Näheres hierüber daselbst parterre.

— Werderplatz 35 ist eine schöne Balkon-Wohnung, in ruhigem Hause, von 4 Zimmern, Alkov, Küche, Mansarde und Keller auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im Laden.

— Westendstraße 36 ist die Parterre-wohnung von 5 Zimmern und Zugehör auf sofort oder auf den 1. Juli zu vermieten. Anzufragen von Morgens 10 Uhr ab.

* 2.2. Eine schöne 3 Zimmerwohnung nebst Zugehör ist Bezugs halber preiswürdig an ruhige Leute per 1. Juli zu vermieten. Näheres bei Stirschenlohr, Bürgerstraße 8, 1. Stock.

Eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde mit Kochgas-einrichtung ist Umstände halber auf 1. Juli zum Preis von 410 Mark zu vermieten. Zu erfragen Werderstraße 100 im 1. Stock.

* In ruhigem Haus und freier Lage der Weststadt ist eine schöne Wohnung von 5 bis 6 Zimmern mit Erker, Veranda und Zugehör an eine ruhige Familie zu vermieten. Zu erfragen Hirschstraße 116, 1. Stock.

* 2.1. Kaiserstraße 188 ist der 2. Stock von 7 geräumigen Zimmern, Küche und reichlichem Zugehör, alles neu hergerichtet, auf 1. Juli oder später zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

Jollystraße 6

ist eine sehr angenehme Wohnung von 7 Zimmern mit reichlichem Zugehör, Veranden und Garten sofort zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock oder beim Eigentümer Waldstraße 71, 1. Stock.

* Wohnung von 2-3 Zimmern in herrschaftl. Hause an kleine, ruhige Familie zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Westendstraße 16

sind zwei schön ausgestattete Wohnungen, 2. und 3. Stock, von 7 Zimmern und sonstigem Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres parterre durch den Hof.

Wohnungen zu vermieten.

— In unserm Neubau, Rheinstraße 14, sind noch einige Wohnungen von 3 und 4 Zimmern auf 1. Juli oder später zu vermieten.

Frh. v. Seldeneck'sche Gutsverwaltung Mühlburg.

Herrschafts-Wohnung zu vermieten.

— Karl-Wilhelmstraße 14, gegenüber der Großherzoglichen Fasanerie, ist wegen Verlegung in 2. Stock eine sehr schöne Wohnruhm, bestehend aus 5 Zimmern, Bad, Balkon nebst reichlichem Zugehör, per sofort zu vermieten. Zu erfragen daselbst, parterre.

Wohnung zu vermieten.

3.1. In dem Neubau Kaiserstraße 211 ist die geräumige und modern ausgestattete 3. Stock von 7 Zimmern, Speisekammer, Bad und 2 Mansarden auf 1. Oktober event. früher zu vermieten. Die Wohnung eignet sich, ihrer Lage wegen, besonders für einen Arzt oder Anwalt. Näheres im Haus selbst von 11-1 Uhr und von 2-4 Uhr.

Mansardenwohnung.

bestehend in 2 großen Zimmern, Küche und Keller ist per 1. Juli für 180 M. zu vermieten. Näheres zu erfragen bei J. Fuller, Durlacher Allee D. 3.

Kaiserstraße 141.

Ecke Marktplatz und Kaiserstraße, ist per 1. Oktober, ev. auch früher, eine Treppe hoch eine hübsche Wohnung von sechs Zimmern (5 nach der Straße gelegen) zu vermieten. Die Wohnung wäre ihrer centralen Lage wegen auch für Bureauz geeignet. Näheres zu erfragen zwischen 11 und 12 Uhr Vorm. und 3 und 5 Uhr Nachm. 2 Treppen hoch beim Eigenthümer.

Herrschaftswohnung

in der westl. Kaiserstraße, zwischen Douglas- und Leopoldstraße, Bel-Stage, von 6 geräumigen, sehr schön ausgestatteten Zimmern, Balkon nebst reichlichem Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Hirschstraße 4, 3. Stock, von 10-1 und 4-5 Uhr.

Mühlburg.

5.1. Sebanstraße 11 sind Wohnungen von 2, 3 und 4 Zimmern, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 1. Juli oder später zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

Laden zu vermieten.

2.2. Ein mittelgroßer, schöner Laden mit 2 Schaufenstern, in guter Lage der Kaiserstraße (Schattenseite), ist preiswerth zu vermieten. Offerten unter Nr. 3972 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Laden zu vermieten.

* Kronenstraße 17a ist ein Laden Nebenzimmer und Lagerraum (jetzt Zithergeschäft) auf 1. Juli zu vermieten. Näheres nebenan bei der Fillaße Käppele.

Wohnungs-Gesuch.

* Gesucht wird von einer alleinstehenden Dame ein Zimmer mit Küche. Offerten beliebe man unter Nr. 4012 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Wohnung gesucht.

* 2.2. Eine freundliche, gesunde Wohnung von 3-4 Zimmern in Mitte der Stadt von 2 älteren Leuten (ohne Kinder) auf 1. Juli zu mieten gesucht. Parterre-Wohnung bevorzugt. Offerten unter Nr. 3982 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Auf 1. Oktober wird eine Wohnung von 3 bis 4 Zimmern mit Zubehör von zwei Personen gesucht. Offerten mit Preisangabe bittet man unter Nr. 4014 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* 1. Für eine kleine ruhige Familie wird auf 1. September, spätestens 1. Oktober, eine Wohnung von 4 großen oder 5 mittleren Zimmern mit Zubehör gesucht. Bevorzugte Lage: Gartenstraße, Fiedenstrasse, Karlstraße, Vorholzstraße etc. Offerten unter Nr. 4004 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

In guten Lagen
werden mittelgroße 4.2.
Läden
mit Räumlichkeiten zu mieten gesucht.
Gefl. Offerten unter Nr. 3981 an
das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

* Zirkel 13 ist ein Mansardenzimmer an einen anständigen Arbeiter zu vermieten.

* Ein freundliches Mansardenzimmer ist an einen soliden Arbeiter zu vermieten: Ruppurrerstraße 56 im 3. Stock.

Ein gut möbliertes Zimmer ist sofort oder später zu vermieten: Jollystraße 14, 2. Stock.

* Ein schön möbliertes Zimmer ist sofort zu vermieten: Karl-Friedrichstraße 22 im 3. Stock rechts.

* 2.1. Zirkel 5, 2 Treppen hoch, ist ein großes, gut möbliertes Zimmer mit oder ohne Klavier in einem ruhigen Hause zu vermieten.

* 3.1. Ein einfach, gut möbliertes Zimmer ist mit guter bürgerlicher Pension sofort oder später zu vermieten. Näheres Kaiserstr. 27 im Papiergeschäft.

Ein möbliertes Zimmer

ist sofort zu vermieten: Schützenstraße 58 im 4. Stock.

Zimmer zu vermieten.

* 2.1. Kriegerstraße 86, gegenüber dem Hauptbahnhof, ist sofort ein gut möbliertes Zimmer, mit freier Aussicht in Gärten, billig zu vermieten. Zu erfragen im Seitenbau, 4. Stock rechts.

Schönes Zimmer,

gut möbliert, im Centrum der Stadt, ist sofort oder später zu vermieten. Näheres Kreuzstraße 8 im Laden.

Zirkel 19, parterre,

ist ein fein möbliertes, großes Zimmer, auf die Straße gehend, auf 1. Juli zu vermieten. * 2.1.

Möblierte Zimmer.

* Drei bis vier fein möblierte Zimmer sind an 1 oder 2 bessere Herren bei ruhiger Familie, 4. Stock, in der Karlstraße, nahe der Kaiserstraße, auf 1. Juli zu vermieten. Offerten unter Nr. 4002 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer mit Pension.

2.1. Leopoldstraße 20 ist im 3. Stock ein kleineres, freundliches Zimmer mit guter Pension bei besserer Familie zu vermieten.

Zimmer-Gesuch.

* Ein Zimmer mit 2 Betten in der Nähe des Schlossplatzes wird auf mehrere Wochen für zwei Damen (Mutter und Tochter) per sofort zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe werden Kronenstraße 13, parterre, angenommen.

Dienst-Anträge.

* 4.3. Ein braves, reinliches Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und häusliche Arbeiten verrichtet, findet auf 1. Juli Et. Ue. Näheres Scheffelstraße 22 im Laden.

* Ein durchaus solides Mädchen, welches selbstständig bürgerlich kochen kann und die Hausarbeiten pünktlich besorgt, findet auf 1. Juli gute Stelle bei Frau Oberregierungsrath **Senn**, Ritterstraße 80, 2. Stock.

Gesucht per sofort oder auf 1. Juli ein tüchtiges, reinliches Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und Hausarbeit übernimmt. Näheres Amalienstraße 79, parterre.

2.1. Ein ehrliches, reinliches Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, findet sofort oder auf 1. Juli Stelle: Amalienstraße 27 im Laden.

Ein reinliches, braves Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, findet auf 1. Juli gute Stelle. Näheres Kaiserstraße 64 im Papierladen.

Mädchen für Hausarbeiten und zu einem Kinde findet per 1. Juli Stelle. Näheres Kaiserstraße 183 im Schuhladen.

3.1. Ein braves, fleißiges Mädchen, welches etwas kochen kann und häusliche Arbeiten verrichtet, findet per 1. Juli gute Stelle: Marktgrafenstraße 52, parterre.

* 2.1. Ein ordentliches, jüngeres Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, kann auf 1. Juli eintreten: Durlacher Allee 16, parterre.

* Duffenstraße 15 im 3. Stock findet ein braves, gut empfohlenes Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und auch andere Hausarbeit zuverlässig und flink zu verrichten gelernt hat, auf 1. Juli gute Stelle gegen hohen Lohn.

3.3. Ein anständiges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und allen sonstigen häuslichen Arbeiten sich willig unterzieht, findet sofort oder auf 1. Juli bei einer kleinen Familie gute Stelle. Zu erfragen Kaiserstraße 92 im 2. Stock von 3-5 Uhr Mittags.

2.1. Buchhalter,

durchaus vertrauter, zum Anlegen und theilweiser Führung der Bücher eines Expeditions- und Möbeltransport-Geschäftes auf einige Stunden in der Woche sofort gesucht. Offerten unter Nr. 4008 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

3.1. Junger Bautechniker

(Anfänger), welcher auch Übung im Anfertigen von Lichttafeln hat, auf das Bureau eines Architekten gesucht. Gehalt je nach Leistung. Eintritt sofort oder spätestens 15. Juni. Offerten sind unter Nr. 4003 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Maler und Anstreicher

sind dauernde Beschäftigung bei Carl Dieber, Söfenstraße 56 im 2. Stock.

* Ein tüchtiger Stadtreisender wird für einen patentirten Artikel gesucht: Söfenstraße 55, parterre.

Tailen- und Rodarbeiterinnen

Winnen sofort eintreten: Akademiestraße 48 im 3. Stock.

Kleidermacherinnen.

* Sofort werden einige tüchtige Arbeiterinnen gesucht, ebenso wird ein **Lehrmädchen** angenommen: Bürgerstraße 14 im 2. Stock.

3.1. Büglerinnen,

tüchtige, finden dauernde Beschäftigung in der Waschanstalt von A. Pfäfer, Ruppurrerstraße 35.

Köchin-Gesuch.

— Eine ganz selbstständige, tüchtige Köchin, welche auch etwas Hausarbeit mit zu besorgen hat, in guten Häusern in Stellung war und gute Zeugnisse besitzt, wird sofort oder möglichst bald gesucht: Kaiserstraße 169 im 3. Stock.

Mädchen,

welches im Kochen selbstständig ist, auch Hausarbeiten übernimmt, wird gegen guten Lohn per 1. Juli gesucht. Gute Zeugnisse erforderlich. Frau **Bertsch**, Kaiserstr. 163, 3. Stock.

Köchin,

welche selbstständig gut kochen kann, etwas Hausarbeit übernimmt und gute Zeugnisse besitzt, wird auf 1. Juli gesucht: Bismarckstraße 21.

Mädchen-Gesuch.

2.1. Ein braves, fleißiges Mädchen, welches alle Hausarbeiten verrichten, auch etwas kochen kann, wird auf 1. Juli gesucht. Näheres Waldstraße 7 im Laden.

Lehrmädchen gesucht.

* 2.1. Zwei Mädchen, welche das Kleidermachen und Zuschneiden gründlich erlernen wollen, werden unentgeltlich angenommen: Zirkel 24, eine Treppe hoch rechts.

Tüchtiger Einleger

gesucht. Eintritt 26. Juni. Buchdruckerei von **Malsch & Vogel**, Ableitstraße 21. 2.2.

Junger Hausbursche

gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Zuhrknecht,

tüchtiger und solider Mann, mit prima Zeugnissen kann sofort eintreten bei

Martenstein & Josseaux,

2.2. Grenzstraße 12/14.

Stelle-Gesuch.

* Ein Mädchen aus guter Familie, welches einige Kurse der Frauenarbeitschule durchgemacht hat, sucht in besserem Hause Stelle, wo ihm Gelegenheit geboten wäre, die feinere Küche zu erlernen. Gefl. Offerten unter Nr. 3999 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Vertrauensposten-Gesuch.

* Ein junger, strebsamer, verheirateter Mann, 4 Jahre beim Militär, studierend, sucht, gestützt auf sehr gute Zeugnisse, alsbaldige Stelle als Einlassierer, Portier, Magazinier oder irgend welcher Art. Offerten unter Nr. 4005 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Ein reinliches, fleißiges Mädchen sucht Beschäftigung im Putzen und Waschen. Zu erfragen Lessingstraße 53 im 5. Stock.

Ungeziefer aller Art

beseitigt gründlich die Desinfektions-Anstalt **August Gessler**, Karlsruhe, Kaiserstraße 138. 10.2.

Verschiedene Möbel zu verkaufen.

Ein großer, doppelter Glaskasten mit Schließfenstern, großes Kanapee mit Hochhaarpolsterung und 3 solchen Stühlen, 1 Chiffonniere, ein eiserner Herd, vor 2 Jahren neu angefertigt und wenig gebraucht, sind unter der Hand, nicht an Händler, zu verkaufen: Fähringerstraße 59 unten.

Möbel,

Betten, neue und gebrauchte, und ganze Ausstattungen kauft man am billigsten bei **Sebastian Hoek**, Schwanenstraße 34, parterre.

Polstermöbel.

7.1. Empfehle zu kommenden Wohnungswechsel mein reichhaltiges Lager in allen Sorten Polstermöbeln, Plüsch-Garnituren, Kameeltaschen-Garnituren, Kameeltaschen-Divans, Divans und Sophas in Stoffbezug, Panelsofas u. s. w. in nur solider Ausführung zu den niedrigsten Preisen. Auf Wunsch werden die Möbel neu angefertigt im **Möbel- und Tapezier-Geschäft von Lud. Seiter**, Waldstraße 7.

Fahrrstuhl,

eleganter, wenig gebrauchter, mit Gummirädern, ist preiswürdig zu verkaufen: Friedenstraße 12 im ersten Stock. 2.2.

Fahrrad,

ein starker, gut erhaltener, zerlegbarer, ist billig zu verkaufen: Schwabenstraße 84, parterre.

Ein Fahrrad,

gut erhalten, ist billig zu verkaufen: Douglasstraße 13, 2. Stock.

2.1. Außerordentl. billig. Angebot.

Brockhaus-Lexicon,

neueste Auflage (Zubst.-Ausg.), neu, statt M. 160 für M. 65. J. Epstein, Hamburg, Grindelallee 17.

Drei Theaterplätze,

Sperrsitze, erste Abtheilung A, nebeneinander, sind wegen Trauerfall abzugeben: Kronenstraße 30. 2.1.

Privat-Frauen-Arbeit-Schule.

Der Damen- und Kindergarderobe im Zuschneiden, Kleidernähen, Anprobieren, Maßnehmen, Garnieren, für Frauen und Jungfrauen, für geschäftlichen und privaten Gebrauch, sehr empfohlen und anerkannt, worüber Dankgebungen und Anerkennungen schon viele veröffentlicht wurden und zur gefl. Ansicht in der Schule aufstehen.

P. P. Nur noch solche Jungfrauen werden in den Cursus aufgenommen, die mit guten Zeugnissen oder Empfehlungen über ihr Betragen versehen sind. **Johanna Weber**, Bismarckstraße 6.

Probieren Sie

Max Michelsohn's

Hammonia-Kaffee

10.6. und
Sie trinken keinen andern mehr.

12.7.

Bier.

Wroninger Kaiserbier, hell,
" Exportbier, dunkel,
" Lagerbier, dunkel,
Prinz'sches Exportbier, hell,
" Lagerbier, dunkel,
Sinner'sches Tafelbier, hell,
Freiherrl. v. Seldeneck'sches Exportbier, Pilsener Art, hell und dunkel,
empfiehlt stets frisch

J. Burkhardt,
Friedenstraße 11.

Medicinal-Leberthran,

garantirt rein und sehr mild im Geschmack, empfiehlt

Julius Dehn Nachfolger,
Drogerie, Sähringerstraße 55.

Roth's

Sandmandelkleie

ist das wirksamste und angenehmste Mittel gegen die lästigen Hautausschläge, sowie gegen spröde, trockene Haut, erzeugt frische gesunde Gesichtsfarbe und sollte als wirklich zuverlässiges Schönheitsmittel auf keinem Toilettenische fehlen. 11.8.

Hofdrogerie Carl Roth.

3394

Hagenbeck's Ceylon-Thee

aus direkten Importen von den Plantagen Ceylons

gibt das **kräftigste** Getränk.

Dreimal ausgiebiger und billiger als China-Thee, hocharomatisch und sehr feinschmekend.

M. 2.50, 3.- u. 3.50 pr. Pfd.

6.1.

Su haben in Karlsruhe bei J. Lösch's Theelager, Herrenstr. 35, Gustav Merkel Wwe., Amalienstr.

Natürliches Mineralwasser.

Fürsten-Quelle Imnau

Vorzüglichstes Tafelwasser

Diätetisches und Tafel-Getränk I. Ranges.

Vorzüglich bewährt gegen Verdauungsstörungen, Blasen-, Nierenleiden etc. Aerztlich bestens empfohlen. Eingeführt bei deutschen u. ausländischen Höfen, in zahlreichen öffentl. Heilanstalten, den Kliniken der Universität Tübingen, Offiziers-Casinos, Hotels etc. Hauptniederlage für Karlsruhe und Umgebung: **E. Pfefferle**, Karlsruhe, Blumenstr.

Die Direktion: **Bad Imnau** (Hohenzollern).

KREUZSTERN SUPPEN à 10 Pfg.

das Täfelchen,

sind ebenso nahrhaft als wohlschmekend und in wenigen Minuten nur mit Wasser beistellbar. Fertig in 50 verschiedenen Sorten, wie: Erb-, Julienne-, Bohnen-, Nudeln-, Getreidesuppe etc. stets vorräthig bei

G. Holzwarth in Mühlburg.

Kinderkleidchen, Kindermäntelchen,
Kinderjacken, Hüthen, Häubchen, Mützen,
Strümpfe u. Söckchen

bis zum Schlusse des Monats mit 10% Rabatt.

2.1.

Weiss & Kölsch,

Friedrichsplatz 7.

Von Anfang Juli ab im Neubau Kaiserstraße 211.

Wichtig für Hausfrauen!

Geegründet 1877.

Stuttgart 1881.

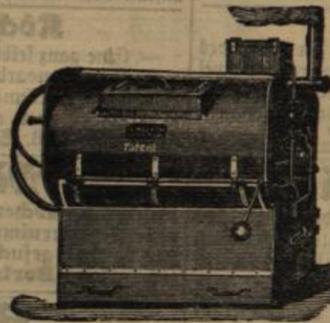
Belgien 1888.

Stuttgart 1890.

Geegründet 1877.



Erfinder der besten bis jetzt existirenden Bettfedern-Reinigungs-maschine.



Das älteste, in weiten Kreisen verbreitetste, bestrenommierte Dampf-Bettfedern-Reinigungs-Geschäft von

Max Flechtner befindet sich Erbprinzenstraße 26.



Giftwaizen
für
Mänsevertilgung
empfiehlt die Hofdrogerie
Carl Roth.

♦♦ **Roth's Möbelpolitur** ♦♦
zum Reinigen und Polieren matt gewordener
polirter Gegenstände
empfiehlt in bekannter Qualität die
Hofdrogerie **Carl Roth.**

10.4. **Ueber Nacht**
blendenweiße zarte Haut, keine
Falten, keine Mitesser, keine
Sommerprossen. Jugendfrische beim
Gebrauch von Kuhn's verbesserter
Villemilch und Villemilchseife. Gibt nur von
Franz Kuhn, Krennparf., Nürnberg. Hier: Ad.
Klefer, Kaiserstr. 92, G. Schneider, Herrenstr.

Ein schönes Haar
Ist die Freude jeder Frau. Dar-
um sollte man Haare, die in
ihrer Farbe dem allgemeinen
Schönheitsstreben nicht entsprechen,
stets anders färben. Dazu eignet
sich vorzüglich mein seit kurzem
eingeführtes
Haarfärbemittel.
Daselbe färbt ergrautes oder
rothes Haar sofort braun, blond
oder schwarz und ist absolut un-
schädlich.
Preis per Flasche Mk. 1.50.
G. Bieler, Damenstiege,
Spezialgeschäft mit großem
Laden für Parfümerien und
Toilette-Artikel: Kaiserstr. 227.

Hausmacher Leinen
und Halbleinen
(nur solide, dauerhafte Qualitäten),
einfach und doppelbreit, zu Leib- und
Bettwäsche, empfiehlt außergewöhnlich
billig
Ebeler-Oertel,
Ecke Kaiser- und Adlerstraße.

In Sommer-Artikel
offertre
für Herren:

Bureaujoppen . . .	von	M. 98	an
Reisjoppen . . .	"	M. 1.78	"
Gosnettjoppen . . .	"	M. 2.28	"
Arbeitsjoppen . . .	"	M. 1.25	"
blaue Arbeitsanzüge . . .	"	M. 1.95	"
Stoffhosen . . .	"	M. 1.98	"
Cheviotjoppen . . .	"	M. 2.75	"
Kammgarnhosen . . .	"	M. 3.25	"
Lüster-Saccos . . .	"	M. 2.75	"
Voddenjoppen . . .	"	M. 2.98	"
Sommeranzüge (Leinen) . . .	"	M. 6 ³ / ₄	"
Stoffanzüge . . .	"	M. 7 ³ / ₄	"

ferner
großes Lager sämtlicher feiner
Herren- und Knabengarderobe
nur
Martin Krämer,
Karlsruhe,
58 Kaiserstraße 58, I. u. II. Etage.
Bitte genau auf Nr. 58 sehen zu wollen.

Eduard Darnbacher,
183 Kaiserstraße 183,
empfiehlt
Jacken-Costumes
von **10-40 Mark** das Stück
(früherer Preis 15-60 Mark),
Staub- u. Reise-Mäntel
von **5-25 Mark** das Stück
(früherer Preis 10-40 Mark).

Frottirstoffe
Badetücher — Handtücher — Wand-Schoner —
Wasch-Handschuhe — Seifen-Lappen etc.
empfiehlt in großer Auswahl zu billigsten Preisen
M. Schneider,
(Inhaber: Friedrich Barié).

Reste! Reste!
Die angesammelten Reste in Frühjahr- und
Sommerbuckskin, zu Anzügen, Hosen etc. reichend,
werden billigst verkauft. 12.5.
détail **Tuchlager** *en gros*
Gebrüder Hirsch,
166 Kaiserstrasse 166, zwischen Douglas- und Hirschstrasse.

Paul Roder,
Wäsche-Ausstattungs-Geschäft,
Kaiserstrasse 136, Friedrichsbad,
empfiehlt in jeder Preislage complete
Braut- und Baby-Ausstattungen
in vorzüglicher Ausführung und billigen Preisen.
Coulante Zahlungsbedingungen. Bei Baarzahlung 5% Sconto.

Tipp-Artikel
 in Porzellan, Bronze u. s. w.
 — Neuheiten jeder Art —

empfehlte grosse Auswahl
 und in allen Preislagen.

Friedrich Blos,
 Grossherzoglicher Hoflieferant,
 F. Wolff & Sohn's Detail,
 Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

3.1.

Wegen vorgerückter Saison
garnirte Hüte
 20 % billiger.

L. Lange,
 vormals A. Landsmann,
 5.1. Stefaniensstrasse 21.



Der Puppen Leib
 Heilt allezeit *)

Die erste Karlsruher
 Puppenlinie
 von **S. Bieler,**
 Damenfriseur
 und Perrückenmacher,
 Kaiserstr. 227.

*) das ganze Jahr hindurch!

Reeller Ausverkauf.

Wegen baulicher Veränderung und Ladenswechsel setzen wir unser ganzes Lager, bestehend in kunstgewerblichen Gegenständen, Oelgemälden, Kupfer- und Stahlstichen, Photographierahmen, Ständern, Consolen, Spiegeln u. einem Ausverkauf aus.

Zu jedem annehmbaren Preise wird abgegeben und machen wir auf diese Gelegenheit Jedermann hiermit aufmerksam.

J. A. Leiner,
 — Leop. Ziegler's Nachf.,
 Kaiserstrasse 144, Eingang Karlstrasse.

Deutschland's Fahrräder



sind zuverlässig,
 solid und bewährt,
 leichter Gang und gute
 Material. Garantie
 ein Jahr.

Beretreter:
Bernh. Müller,
 Marienstrasse 59. Kein Laden.
 Reparaturen prompt und billig. 15.10.

10% Rabatt

gewähre ich von heute an auf die bisherigen, auf den Etiquetten aufgedruckten Preise für meine eleganten und aus guten Stoffen gefertigten

Radfahrer-Anzüge.

N. Breitbarth,
 Kaiser- und
 Lammstrassen-Ecke.



Mit 15 u. 30% Rabatt
 verkaufe eine große Parthie Reste
 und Stücke in Organdi, Batist,
 Nips, Zephyr, Cattun
 u. s. w. gegen baar.

C. F. KOPF,
 8.1. Herrenstrasse 14.

30% auf Reste.
 15% auf Stücke.

Eis-Schränke

in allen Grössen
 für Private, Hotels, Fleischereien etc.
 Das sauberste u. solideste Fabrikat,
 mit allen bewährten Neuerungen ausgestattet, empfiehlt allerbilligst

Wilhelm Göttle,
 150 Kaiserstrasse (Telephon Nr. 56)



Grösstes Lager.
 Illustrierte Preisliste gratis und franco.

Billigste Bezugsquelle.
 Anfertigung nach besonderer Angabe.

Regelbahn gesucht
 von größerer Herrngesellschaft. Offerten unter
 Nr. 4007 an das Kontor des Tagblattes erbeten.



Schwarzwaldverein
 — Section Karlsruhe. —
 Donnerstag den 8. Juni 1899
Vereinsabend
 im Tannhäuser, Jagdzimmer.
 Vortrag: Pfingstwanderung
 im Berner Oberland.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Ämtliche Mittheilungen.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog
 haben sich unter dem 2. Juni d. J. gnädigst bewogen
 gefunden, dem Präsidenten des Oberlandesgerichts, Wis-
 lichen Geheimrath Richard Schneider, die goldene
 Kette zum Großkreuz höchsten Ordens vom
 Bähringer Löwen zu verleihen.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog
 haben unter'm 3. Juni 1899 gnädigst geruht, den Präsi-
 denten des Oberlandesgerichts, Geheimen Rath I. Klasse
 Richard Schneider, auf sein unterthänigstes Ansuchen
 unter Anerkennung seiner langjährigen, treuen und aus-
 gezeichneten Dienste in den Ruhestand zu versetzen und
 die Stelle des Oberlandesgerichtspräsidenten dem mit den
 Funktionen des Ministerialdirektors im Justizministerium
 betrauten Oberstaatsanwalt Friedrich Freiherrn von Neu-
 brunn unter Ernennung desselben zum Geheimen Rath
 I. Klasse zu übertragen.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog
 haben sich unter dem 20. Mai d. J. gnädigst bewogen
 gefunden, dem Steuereinschreier Friedrich Mäler in
 Freiburg das Verdienstkreuz vom Bähringer Löwen
 zu verleihen.

Mit Entschließung Großh. Ministeriums der Finanzen
 vom 23. Mai d. J. wurde Hauptamtsassistent Johann
 Krauth in Monnheim auf Ansuchen unter Anerkennung
 seiner langjährigen treugeliebten Dienste in den Ruhe-
 stand versetzt.

Großherzogliches Hoftheater.

Freitag den 9. Juni. Abtheilung A
 (rothe Abonnementskarten). 59. Abonnements-
 Vorstellung. (Mittel-Preise.) Wegen an-
 dauernder Erkrankung von Christine Fried-
 lein statt „Morgiane“ und „Balletdivertisse-
 ment“: **Bar und Zimmermann**. Komische
 Oper in 3 Akten. Text und Musik von
 A. Vorping. „van Bett“: Richard Ra-
 dow, von den vereinigten Stadttheatern in
 Barmen-Elsfeld, als Gast. Anfang 7 Uhr.
 Ende gegen 10 Uhr.

Samstag den 10. Juni. Abtheilung C
 (graue Abonnementskarten). 58. Abonnements-
 Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Cyrano von**
Bergerac. Romantische Komödie in 5 Akten
 von Edmond Rostand. Deutsch von Ludwig
 Fulda. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Sonntag den 11. Juni. Abtheilung A
 (rothe Abonnementskarten). 60. Abonnements-
 Vorstellung. (Große Preise.) **Der Bären-
 häuter**. In 3 Akten von Siegfried Wagner.
 Anfang 6 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Der Vorverkauf der Eintrittskarten zu diesen
 Vorstellungen findet längstens bis 5 Uhr Nach-
 mittags des der betreffenden Vorstellung vorher-
 gehenden Tages, an Werktagen jeweils von
 1/2 10 Uhr Vormittags bis 1 Uhr Mittags und von
 3-5 Uhr Nachmittags zum Kassenpreise zuzüglich
 35 Pfennig Vorverkaufsgebühr für jede Karte statt.

Bei schriftlicher Bestellung ist der Betrag für die
 Karten und die Vorverkaufsgebühr sowie das Porto
 für Antwort an die Vorverkaufsstelle (im Hof-
 theatergebäude, Eingang Stadtseite) einzusenden.

Schriftliche Bestellungen werden nur von Aus-
 wärtswohnenden angenommen.

Theater in Baden.

Donnerstag den 8. Juni. 36. Abonnements-
 Vorstellung. Neu einstudirt: **Die Stern-
 schnuppe**. Schwank in 4 Akten von G.
 von Moser und Otto Girndt. Anfang 1/2 7 Uhr.
 Ende nach 9 Uhr.

Rechte Lodenstoffe am Stück,
 sowie fertige
 Havelocks in großer Auswahl,
 Jagdjoppen, Hausjoppen, Lüster-
 u. leinene Saccos, Sommerwesten,
 Sportanzüge empfiehlt in bekannt guter
 Waare zu billigen Preisen

Eugen Dahlemann,
 Ecke der Kaiser- u. Hertenstr. 19. Telefon 150.

Pelz- und Wollwaaren
 werden gegen
Mottenschaden unter Feuerversicherung
 in Verwahrung genommen
 bei
Aug. Sauerwein,
 vorm. Herm. Lanquillon,
 Lammstraße 2, Ecke des Birkels.

Stadtgarten.
 Samstag den 10. Juni.
 Zum ehrenden Andenken an Johann Strauß
Grosses Doppel-Konzert,
 ausgeführt von der Kapelle des
Bad. Leib-Grenadier-Regiments
 (Königl. Musikdirektor **Adolf Boettge**)
 und dem berühmten
Süddeutschen Männer-Doppel-Quartett,
 bestehend aus nur Solisten der renommiertesten Opernbühnen, unter Direktion des
 Herrn **Eugen Hagen** aus Karlsruhe.

2.1. Eintritt { Abonnenten . . . 40 ¢
 Nichtabonnenten . . . 60 ¢

Anfang Abends 8 Uhr.
 Bei ungünstiger Witterung in der Festhalle.

Programm.
 (Grenadier-Kapelle.)

1. Aufzugs-Marsch aus „Eine Nacht in Venedig“ Strauß.
2. „An der schönen blauen Donau“, Walzer „
3. Melodienfranz aus „Die Fledermaus“ „
4. „Es lebt nur a Kaiserstadt“, Polka française „

(Süddeutsches Männer-Doppel-Quartett.)

5. „Heimatsgrüße“ Kromer.
6. Bineta Abt.
7. „Am fideleu Stammtisch“ Reuschel.

(Grenadier-Kapelle.)

8. „Das Leben ein Tanz“, Walzer Strauß.
9. „Ein Strauß“, gebunden von meinen beliebtesten Melodien „
10. „Lob der Frauen“, Mazurka „

(Süddeutsches Männer-Doppel-Quartett.)

11. „Am Ort, wo meine Wiege stand“ Bucha.
12. „Nachttauber“ Storch.
13. „Kladderadatsch“ Schreiner.

(Grenadier-Kapelle.)

14. „Rosen aus dem Süden“, Walzer Strauß.
15. „Das Tipterl auf dem 1“, Polka française „

Ausnahmegelegenheit

zum Einkauf bester Qualitäten
zu den billigsten Preisen.

Vom 1. bis Ende Juni

grosser Reste-Ausverkauf mit hohem Extra-Rabatt.

Hessert

&

Kieser,

Manufaktur-, Modewaaren-
und Ausstattungs-Geschäft,

Kaiserstrasse,
Ecke der Douglasstrasse.

Die billigste und beste Kaufgelegenheit

bei reichhaltiger Auswahl

Streng feste Preise.

Sack- und Jaquet-Anzüge,
Radfahrer-Anzüge und Hosen,
Lawn-tennis-Anzüge,
Loden-, Lüstre- u. Leinenjoppen
Sommer-Ueberzieher

bietet während
des
Ausverkaufs

Havelocks und Gummimäntel
aus wasserdichten Stoffen,
Wasch-Westen, weiß u. farbig,
Knaben-, Stoff- u. Waschanzüge
Knaben-Blousen und -Hosen

Streng feste Preise.

das Specialgeschäft

für bessere Herren- und Knaben-Confection und Anfertigung nach Maß

von

Kaiserstrasse 122,
Ecke Waldstrasse.

S. Hofmann,

Kaiserstrasse 122,
Ecke Waldstrasse.

Telephon 449.

„Badenia“-Fahrräder.

Zuverlässigste, eleganteste und
preiswertheste Marke.
Vertreter: Karl Autenrieth,
Waldstrasse 22. 10.10.

Fluss-Schwimmbäder.

— Große Bassins für Damen und Herren. —
Schönes Wellenbad.
Beste und billigste Badegelegenheit im
Stephanienbad Beiertheim.
Wasserwärme 16°.